

Siegfried Schmidtner

Werkleiter Audi-Standort Ingolstadt

Siegfried Schmidtner wurde 1971 in Ingolstadt geboren. Nach dem Abitur studierte er Maschinenwesen mit Fachrichtung Konstruktion und Entwicklung an der Technischen Universität München. Im Anschluss daran promovierte er berufsbegleitend an der Technischen Universität Chemnitz auf dem Gebiet Produktgestaltung und Prozesskettenplanung. 1998 stieg er bei Audi in der Motoren- und Fahrwerksplanung ein.

Als Leiter der Fertigungsplanung für Sechs- und Acht-Zylinder-Motoren übernahm Schmidtner für zwei Jahre die Verantwortung für alle Motorenprojekte V6 und V8 am ungarischen Standort Győr.

Im Jahr 2006 wurde Schmidtner Leiter des Anlauf- und Analysezentrums Audi A3 in Ingolstadt. Drei Jahre später wechselte er zur Fahrzeugfertigung Ingolstadt und leitete dort die Fertigung des Audi A3, des Audi TT und anschließend des Audi Q2. Hier verantwortete er unter anderem den Erstanlauf des Q2 und den Anlauf der dritten Generation des Audi A3.

2017 übernahm er als Projektleiter die Verantwortung für die Planung und Steuerung aller Produktionsaktivitäten für Fahrzeug- und Plattformprojekte der Premium Plattform Electric sowie der Baureihe B - also des Audi A4, Audi A5, Audi Q5 einschließlich der Plug-in-Hybride - im Geschäftsbereich Produktion. Von November 2018 an verantwortete Siegfried Schmidtner die Zentralfunktionen Produktion der AUDI AG mit den Themenschwerpunkten Strategie Produktion, Digitalisierung und Transformation Geschäftsbereich Produktion. Dort entstand unter anderem die derzeitige matrixorientierte Struktur.

Im Oktober 2019 übernahm Schmidtner die Leitung des neu geschaffenen Bereichs „Product Engineering“ an der Schnittstelle zwischen den Geschäftsbereichen Produktion und Technische Entwicklung. Dort verantwortete er die virtuelle und physische Absicherung von Produktreife und Baubarkeit, die weltweiten Produktionsanläufe sowie den Aufbau aller Prototypen und Vorserienfahrzeuge der Marke Audi.

Seit 1. Dezember 2022 ist Siegfried Schmidtner Werkleiter am Standort Ingolstadt. In dieser Funktion ist er für alle fertigungsrelevanten Bereiche und standort-spezifischen Themen zuständig.